



— GENESIS OF PERCUSSION —

BLIND DATE

29. FEBRUAR 2024
ELBPHILHARMONIE KLEINER SAAL

ALEXEJ GERASSIMEZ PERKUSSION

LUKAS BÖHM PERKUSSION

EMIL KUYUMCUYAN PERKUSSION

SERGEY MIKHAYLENKO PERKUSSION

Mátyás Wettl (*1982)

Nocturne

Alexej Gerassimez (*1987)

BODIX

Soul of Bottle

Metal

Harold Arlen (1905–1986)

Over the Rainbow (Improvisation)

Alexej Gerassimez

Wood

Piotr I. Tschaikowsky (1840–1893)

Auswahl aus dem Kinderalbum / 24 pièces faciles à la Schumann op. 39

Der Reiter / Die Hexe / Die Beerdigung der Puppe / Walzer / Kamarinskaja

Iannis Xenakis (1922–2001)

Rebonds B

Minoru Miki (1930–2011)

Marimba Spiritual

Principal Sponsors



KÜHNE-STIFTUNG

Julius Bär



PORSCHE

ROLEX



ALEXEJ GERASSIMEZ

PERKUSSION

Der in Essen geborene Perkussionist Alexej Gerassimez ist als Musiker so vielseitig wie sein Instrumentarium. Er ist nicht nur ein phänomenaler Virtuose, sondern auch ein kreativer Musiker mit einer unglaublichen Energie und großem Farbenreichtum.

Sein Repertoire reicht von Klassik und Neuer Musik über Jazz bis hin zu Minimal Music und erweitert sich durch eigene Kompositionen und neue Konzerte, die ihm auf den Leib geschrieben werden. Mit großem Erfolg fand in der Berliner Philharmonie 2021 die Uraufführung von John Psathas Konzert »Leviathan« mit dem Rundfunksinfonieorchester Berlin unter der Leitung von Markus Poschner statt, gefolgt von Konzerten in der Elbphilharmonie und der Tonhalle Düsseldorf als auch in Neuseeland. Das neue Schlagzeugkonzert der japanischen Komponistin Malika Kishino erklang im November 2022 erstmals in der Essener Philharmonie unter der Leitung von Jonathan Stockhammer. In der Saison 2023/24 ist Alexej Gerassimez Artist in Residence der Tonhalle Düsseldorf und des Staatstheaters Augsburg und geht mit dem Bergen Philharmonic Orchestra unter der Leitung von Edward Gardner auf Tour.

Mit dem Ensemble »Genesis of Percussion« spielt Gerassimez Programme für alle, die neugierig sind, die Welt des Schlagzeuges und ihre alltägliche akustische Umgebung mit neuen Ohren zu hören.



LUKAS BÖHM

PERKUSSION

Lukas Böhm studierte an der Hochschule für Musik »Hanns Eisler« in Berlin sowie als Stipendiat der Karajan-Akademie bei den Berliner Philharmonikern. Der Preisträger der Universal Marimba Competition Belgium 2017 und der OSAKA International Music Competition 2018 gastiert regelmäßig bei renommierten Orchestern wie den Berliner Philharmonikern oder dem Deutschen Symphonie-Orchester Berlin. Konzertreisen und Gastdozenturen führten ihn durch Europa, Asien, die USA, Kanada und nach Südamerika.



EMIL KUYUMCUYAN

PERKUSSION

Der in Istanbul geborene Schlagzeuger, Komponist und Elektromusiker Emil Kuyumcuyan kombiniert Einflüsse von zeitgenössischer klassischer Musik, Jazz und anatolischer Musik zu einer einzigartigen Klangsprache. Der Preisträger der renommierten Tromp International Percussion Competition trat mit Ensembles wie dem AskoSchönberg Ensemble und dem Chœur de Radio France auf. Er ist außerdem Mitglied von Les Percussions de Strasbourg und dem Trio K/D/M und gastierte unter anderem beim Ensemble Intercontemporain, Ensemble Modern und Orchestre National de France.



SERGEY MIKHAYLENKO

PERKUSSION

Sergey Mikhaylenko tritt sowohl als Solist als auch als Mitglied von Kammermusikensembles und Orchestern im In- und Ausland auf, darunter MusicAeterna, die NDR Radiophilharmonie und das Mozarteum Orchester Salzburg unter namhaften Dirigenten wie Teodor Currentzis, Kent Nagano und Kirill Petrenko. Als Solist und Kammermusiker spielte er bei Festivals wie den Salzburger Festspielen, La Folle Journee und dem Beethovenfest Bonn. Seit 2017 ist Sergey Mikhaylenko Solo-Schlagzeuger des Göttinger Symphonieorchesters.



VON 1 BIS 10: WIE WAR ES?

Die »Blind Date«-Konzerte in der Elbphilharmonie sind seit Jahren beim Publikum beliebt – und auch für die Künstler ist es jedes Mal ein besonderes Erlebnis, für Menschen zu spielen, die gar nicht wissen, was auf sie zukommt. Jetzt wo das Konzert vorbei ist, interessiert uns, wie Sie als Publikum den Abend erlebt haben. Über den hier abgebildeten QR-Code gelangen Sie zu einer Umfrage mit drei kurzen Fragen. Danke für Ihr Feedback!



WWW.ELBPHILHARMONIE.DE

